

Überspringen von Klassen in den Ländern der Bundesrepublik
Schülerinnen und Schüler, die eine Klasse überspringen (2016/17)

| Bundesland | GS | Sek. I |
|------------------------|----|-------------------|
| Baden-Württemberg | 80 | 1) |
| Bayern | 99 | 83 |
| Berlin | 6 | 3 ⁶⁾ |
| Brandenburg | 4) | 4) |
| Bremen | 39 | 21 |
| Hamburg | 4) | 4) |
| Hessen | 4) | 4) |
| Mecklenburg-Vorpommern | 14 | 2 |
| Niedersachsen | 2) | 2) |
| Nordrhein-Westfalen | 4) | 4) |
| Rheinland-Pfalz | 57 | 243 ⁵⁾ |
| Saarland | 4) | 4) |
| Sachsen | 4) | 4) |
| Sachsen-Anhalt | 4) | 4) |
| Schleswig-Holstein | 4) | 4) |
| Thüringen | 18 | 29 |

- 1) Zahlen für die Sek. I liegen nur für Werkreal-/Hauptschulen, Realschulen und (ab 2012/13) Gemeinschaftsschulen vor, nicht für Gymnasien.
- 2) Zahlen wurden nicht erhoben
- 3) Der Bildungsgang der Grundschule umfasst im Land Brandenburg die Jahrgangsstufen 1 bis 6. – Seit dem Schuljahr 2007/08 können besonders begabte Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 eine Leistungs- und Begabungsklasse an Gymnasien oder ausgewählten Gesamtschulen besuchen
- 4) Antwort liegt nicht vor
- 5) In Rheinland-Pfalz findet das Überspringen von Klassen am Gymnasium überwiegend als "Gruppenspringen" statt, und zwar an Gymnasien mit Hochbegabten-Zügen und an Gymnasien mit so genannten BEGYS-Zügen (Begabtenförderung am Gymnasium mit Schulzeitverkürzung), grundsätzlich vom Ende der 8. Klassenstufe zum Anfang der 10. Klassenstufe
- 6) Die Zahl bezieht sich nur auf Springer aus der 5. Klasse, die in Berlin noch zur Grundschule zählt.

Die Angaben stammen von den statistischen Landesämtern bzw. den Kultusministerien